DeVilbiss HEALTHCARE

Bonsai

Sauerstoff-Sparsystem
CE 0086

Gerätebeschreibung und Gebrauchsanweisung

Beschreibung der Teile und Bedienelemente

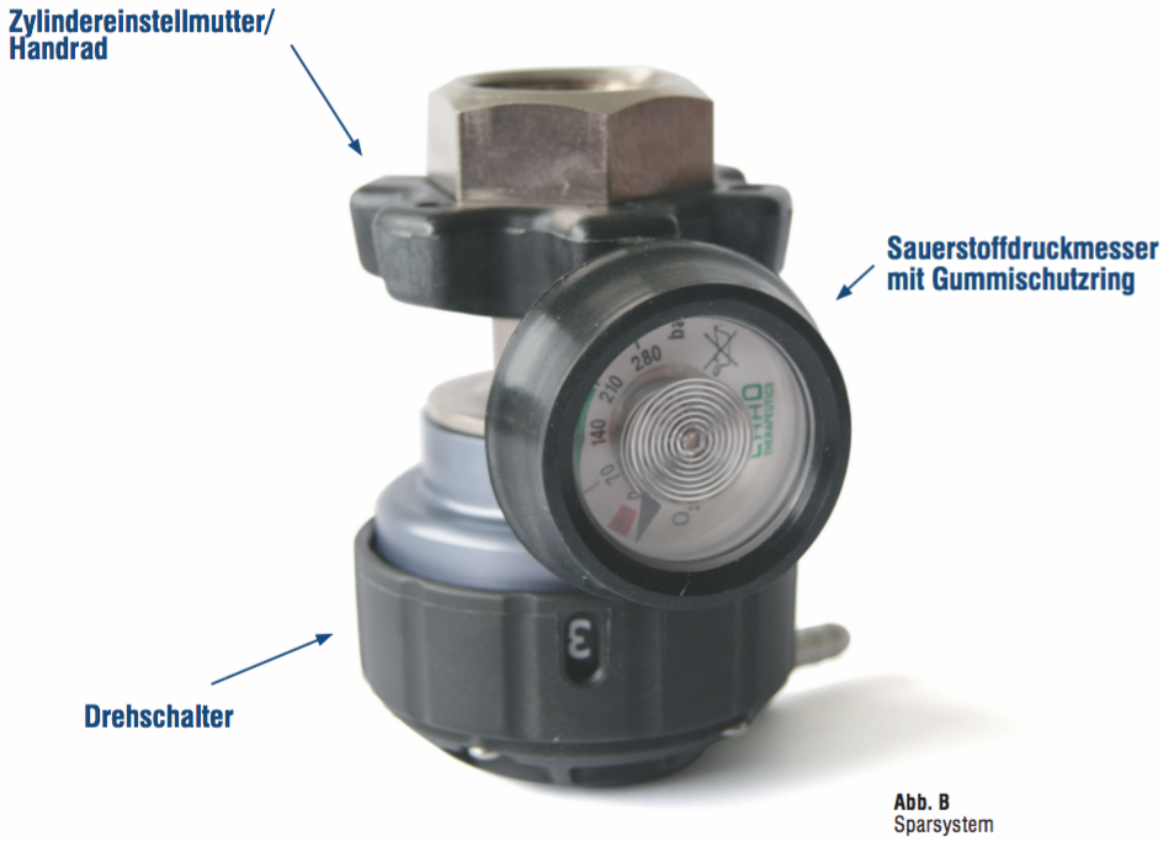

Abb. B
Sparsystem

- **Zylindereinstellmutter/ Handrad:** Dient zum Anschluss des Gerätes an das Flaschenventil.
- **Sauerstoff-Druckmesser:** Der durch einen Gummischutzring geschützte Druckmesser ermöglicht es dem Anwender, den Sauerstofffüllstand in der Druckgasflasche zu überwachen. Dieses Modell ist mit einem Druckmesser für Drücke bis zu 4000 psi (276 bar) ausgestattet.
- **Drehschalter:** Ermöglicht die Auswahl der gewünsch- ten Einstellung sowie „OFF" und „CF" (Dauerflow). Bei Nichtgebrauch muss der Schalter in die Stellung „OFF" gebracht werden.

⚠ **WARNUNG!**
Es darf nur der vom Hersteller angegebene Dichtring (Dichtung) verwendet werden.

- **Einstellung „CF":** Ermöglicht in dem unwahrscheinlichen Fall einer Funktionsstörung die Umschaltung vom Pulsbetrieb (bedarfsgesteuerte Sauerstoffabgabe) in den DauerflowBetrieb. Die Einstellung „CF" ist ausschließlich für den Notfall vorgesehen (siehe Abbildung C).

HINWEIS: Bedenken Sie, dass der Sauerstoffverbrauch im Dauerflow-Betrieb wesentlich höher ist. Wechseln Sie die Sauerstoffflasche rechtzeitig aus, bevor der Sauerstoff vollständig verbraucht ist. Der DauerflowBetrieb des Sparsystems ist werksseitig auf 2 l/min voreingestellt.

- **Sauerstoffauslass:** An dieses Verbindungsstück wird eine Einstellung Standardnasenbrille angeschlossen (siehe Abbildung D).
- **Belüftungsöffnung:** Sorgt für den richtigen Innendruck. Diese Öffnung darf nicht durch andere Gegenstände, wie z. B. Aufkleber oder eng anliegende Tragetaschen, verdeckt werden (siehe Abbildung D).

Allgemeine Informationen

Dieses Handbuch enthält die Informationen, die zur Bedienung des pneumatischen Sparsystems mit eingebautem Druckminderer erforderlich sind.
Dieses Sparsystem kann zu Hause und unterwegs mit Druckgasflaschen mit 3/4 Zoll Anschlüssen verwendet werden, um Sie mit der benötigten Sauerstoffmenge zu versorgen.

Die durch folgende Kennzeichnungen hervorgehobenen Angaben in dieser Gebrauchsanweisung sind besonders wichtig:

WARNUNG!
Weist auf eine Verletzungsgefahr für Sie oder andere hin.
ACHTUNG!
Weist auf eine Gefahr von Beschädigung des Produkts oder auf andere Sachschäden hin.
HINWEIS: Weist auf Punkte von besonderem Interesse oder besonderer Bedeutung hin, die eine effizientere und bequemere Bedienung des Produktes ermöglichen.

Wichtige Sicherheitshinweise

WARNUNG!

- Lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, bevor Sie mit dem pneumatischen Sauerstoff-Sparsystem arbeiten. Bei Missachtung der folgenden Warnungen besteht die Gefahr, dass das System beschädigt wird oder Verletzungen auftreten.

- Dieses System ist nicht für den Gebrauch während des Schlafs oder für Patienten vorgesehen, die:
  - mit einer Atemfrequenz von über 40 Atemzügen pro Minute atmen.
  - wiederholt nicht in der Lage sind, das System auszulösen (z. B. Mundatmer).- Dieses System ist nicht für Kinder geeignet.

Das Rauchen ist in der unmittelbaren Umgebung von Sauerstoffgeräten strengstens untersagt.
Zigaretten, Streichhölzer, angezündeter Tabak und offene Flammen, wie z. B. angezündete Kerzen, sind von dem Bereich, in dem das System gelagert oder betrieben wird, fernzuhalten.

- Die Erzeugung von Funken, wie z. B. durch Reibung erzeugte statische Elektrizität, ist in der unmittelbaren Umgebung von Sauerstoffgeräten zu vermeiden.

HINWEIS: Sauerstoff ist zwar selbst nicht brennbar, er beschleunigt jedoch heftig die Verbrennung von entflammbarem Material.

- **Halten Sie alle Teile frei von Öl und Fett.** Kohlenwasserstoffverbindungen wie Öl, Fett, auf Erdöl basierte Produkte, alkoholhaltige Reinigungsmittel, Handcreme oder Klebebandagen können explosive Reaktionen verursachen, wenn sie mit hoch komprimiertem Sauerstoff in Berührung kommen. Waschen und trocknen Sie die Hände gründlich vor dem Umgang mit dem Sauerstoffgerät.

Abb. C
Drehschalter

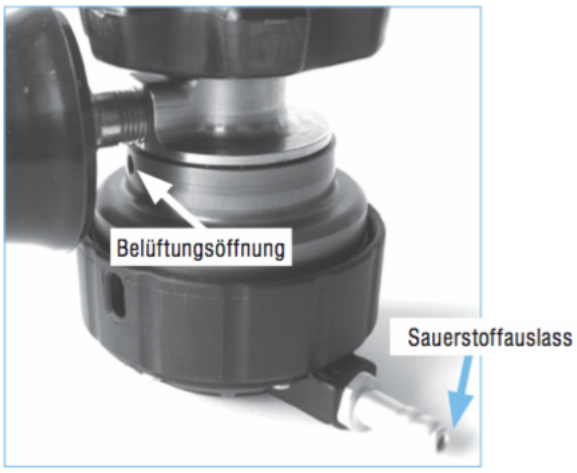

Abb. D
Rückseite des Sparsystems

- Verwenden Sie niemals Aerosolsprays in der Nähe des Systems.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in der Gegenwart entflammbarer Narkosemittelgemische.
- Schalten Sie bei Nichtgebrauch unbedingt die Sauerstoffzufuhr durch Schließen des Flaschenventils ab.
- Verwenden Sie keinen Nasenbrillenschlauch, der länger als 2,13 m ist.
- Verwenden Sie beim Betrieb des Geräts keine Masken, pädiatrisches Zubehör oder Nasenbrillenschläuche, die für niedrige Durchflussraten ausgelegt sind.

ACHTUNG:

- Das Sparsystem darf nicht in Flüssigkeiten eingetaucht oder mit flüssigen Reinigungsmitteln gereinigt werden. Das Eindringen von Wasser und anderen Flüssigkeiten in das Gerät ist zu verhindern. Das Sparsystem darf nicht über längere Zeit mit Wasser, wie z. B. Regen, in Berührung kommen und muss davor geschützt werden.

- Das Sparsystem ist vor extremen Temperaturen zu schützen.
- Beachten Sie die Hinweise im Abschnitt „Pflege und Wartung” auf Seite 7, um eine Infektion oder bakterielle Kontamination zu vermeiden.
- Lassen Sie keinen Staub oder kleine Partikel in das Gerät eindringen.
- Achten Sie darauf, dass der Schlauch der Nasenbrille sich nicht verwickelt, da dies die Bewegungsfreiheit einschränken und zu Unbehagen im Halsbereich führen könnte.
- Halten Sie stets eine Reserveflasche vorrätig.
- Es dürfen keine Befeuchterflaschen verwendet werden.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es undicht oder beschädigt ist.
- Reparaturen dürfen nur von autorisierten Servicetechnikern vorgenommen werden.

HINWEIS: Der von diesem Gerät abgegebene Sauerstoff dient lediglich zur Unterstützung und ist nicht für lebenserhaltende Anwendungen vorgesehen. Das Sparsystem darf nur für die Versorgung mit medizinischem Sauerstoff verwendet werden.

- Sauerstoffsparsysteme funktionieren nur dann zuverlässig, wenn ausreichend stark eingeatmet wird. Beachten Sie daher die folgenden Hinweise:
- Das Sparsystem darf nicht nachts oder während des Schlafs verwendet werden.
- Das Sparsystem darf nicht für Säuglinge oder Kinder verwendet werden.
- Das Sparsystem darf nicht verwendet werden, wenn Sie durch den Mund atmen.
- Das Sparsystem darf nicht verwendet werden, wenn Sie mit einer Atemfrequenz von über 40 Atemzügen pro Minute atmen.
- Die unter „Technische Daten” auf Seite 10 aufgeführten Umgebungsbedingungen müssen unbedingt eingehalten werden, ansonsten besteht die Gefahr, dass Brände auftreten oder das Gerät beschädigt wird.
- Alle Schraubverbindungen dürfen nur von Hand festgezogen werden. Verwenden Sie dazu kein Werkzeug.
- Verwenden Sie das Sparsystem nicht in Verbindung mit einem Befeuchter.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es undicht oder beschädigt ist.
- Öffnen Sie das Flaschenventil stets langsam.

HINWEIS:
- Vergewissern Sie sich stets, dass die Sauerstoffflasche ausreichend gefüllt ist. Wir empfehlen, stets eine volle Reserveflasche vorrätig zu halten.

- **Der von diesem Gerät abgegebene Sauerstoff dient lediglich zur Unterstützung und ist nicht für lebenserhaltende Anwendungen vorgesehen. Das Sparsystem darf nur für die Versorgung mit medizinischem Sauerstoff verwendet werden.**

-

ZUBEHÖR/REPARATUREN

ACHTUNG:
- Die Verwendung von Produkten anderer Hersteller kann zu Fehlfunktionen und einer mangelnden Biverträglichkeit führen.

Beachten Sie bitte, dass Gewährleistungs- und Haftungsansprüche verfallen, wenn nicht die im Handbuch empfohlenen Zubehörteile oder Originalersatzteile ver- wendet werden.
- Service- und Reparaturarbeiten dürfen nur vom Hersteller (Inovo, Inc.) oder von dafür geschulten Technikern durchgeführt werden. Lassen Sie Reparaturen nur von autorisierten Technikern durchführen.

Wenden Sie sich mit Fragen bitte an Ihren Fachhändler für Heimpflegebedarf.

Einführung

VERWENDUNGSZWECK

Das pneumatische Sauerstoff-Sparsystem besteht aus einem Druckminderer und einem Sauerstoff-Sparventil. Es ist in Verbindung mit einer Druckgasflasche für den Gebrauch in einem Sauerstoffsystem für die ambulante Therapie vorgesehen und ist in der Lage, eine präzise Menge zusätzlichen Sauerstoffs zum optimalen Zeitpunkt während des Atemzyklus abzugeben. Das Sparsystem erhöht in großem Maße die Wirtschaftlichkeit der Sauerstoffabgabe, potenziert die nützlichen Effekte und vermeidet unnötigen Sauerstoffverbrauch.

FUNKTION

Der Atemvorgang besteht in etwa zu einem Drittel aus Einatmen und zu zwei Dritteln aus Ausatmen. Bei kontinuierlicher Sauerstoffzufuhr wird also eine erhebliche Sauerstoffmenge während des Ausatmens verschwendet. Durch Ausschalten des Sauerstoffstroms während des Ausatmens lassen sich somit zwei Drittel der Sauerstoffmenge einsparen. Zudem wird der Sauerstoffbedarf hauptsächlich im ersten Teil des Einatmens gedeckt. Das Sparsystem nutzt diese Umstände aus, um bei der Abgabe von Sauerstoff maximale Wirtschaftlichkeit zu erzielen. Dieses System ist als integrale Komponente eines Systems mit geringem Gewicht und hoher Lebensdauer für die ambulante Sauerstofftherapie konzipiert.

EINWEISUNG DES ANWENDERS

Der Patient muss vor Beginn der Therapie von einem qualifizierten Mitarbeiter in die Bedienung dieses Geräts eingewiesen werden.

Montage und Bedienung

- Stellen Sie sicher, dass Ihre Hände frei von Öl, Fett und anderen Verunreinigungen sind.
- Prüfen Sie das Gerät, um sicherzustellen, dass der richtige Dichtring (Dichtung) vorhanden ist, sich in einem guten Zustand befindet und an der Einlassöffnung sitzt.
- Sichern Sie die Druckgasflasche in einer aufrechten Stellung.

Stellen Sie sicher, dass das Flaschenventil und das Sparsystem frei von Verschmutzungen sind. Wenn Sie Zeichen einer Beschädigung oder Verschmutzung feststellen, darf das Gerät NICHT VERWENDET werden. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Fachhändler für Heimpflegebedarf.

WARNUNG!
Es darf NUR der vom Hersteller spezifizierte Dichtring (Dichtung) verwendet werden. Ein falscher Dichtring (Dichtung) ist u. U. nicht für Sauerstoff geeignet oder kann zum Entweichen von Sauerstoff führen, wodurch erhöhte Brandgefahr besteht. Das System DARF NICHT betrieben werden, wenn der vom Hersteller spezifizierte Dichtring (Dichtung) fehlt.

ANWENDUNG IN STATIONÄREN SYSTEMEN:

Das Sparsystem ist dafür ausgelegt, die Lebensdauer mobiler Sauerstoffversorgungen zu verlängern, wenn die primäre Sauerstoffversorgung nicht verfügbar ist. Das Sparsystem ist zwar für den Gebrauch mit stationären Sauerstoffversorgungen geeignet, es darf aber nur ver- wendet werden, wenn sich der Anwender in einem wachen und angemessen aufmerksamen Zustand befindet. Das Sparsystem ist nicht für die Anwendung während des Schlafs vorgesehen, da der Anwender im unwahrscheinlichen Fall einer Fehlfunktion oder beim Verrutschen der Nasenbrille dies u. U. nicht bemerkt und somit nicht die erforderlichen Korrekturen vornehmen kann.

INSTALLATION DES SYSTEMS:

SCHRITT 1: Stellen Sie die Sauerstoffflasche in einer aufrechten Position auf.
SCHRITT 2: Schieben Sie die Verbindungsmutter/das Handrad des Geräts zum Druckmesser hin, sodass das Ende des Anschlussstücks sichtbar wird.
SCHRITT 3: Führen Sie das Anschlussstück in den Ventilauslass der Sauerstoffflasche ein.
SCHRITT 4: Schieben Sie die Verbindungsmutter/das Handrad zum Gewinde am Ventil hin.
SCHRITT 5: Ziehen Sie die Verbindungsmutter/das Hand- rad im Uhrzeigersinn fest.

HINWEIS: Ziehen Sie den Knopf nur von Hand fest. Wenn Sie zum Festziehen ein Werkzeug verwenden, kann das Gerät beschädigt werden.

SCHRITT 6: Schließen Sie eine Standardnasenbrille (max. 2,13 m lang) an den Sauerstoffauslass an.

BETRIEBSHINWEISE:

SCHRITT 1: Vergewissern Sie sich, dass das Sparsystem ausgeschaltet ist (Stellung „OFF"), bevor Sie das Flaschenventil öffnen.
SCHRITT 2: Um die Gefahr eines plötzlichen Sauerstoffdruckabfalls und Bra

Abb. G
Drehschalter

Abb. H
Richtige Positionierung der Nasenbrille

SCHRITT 3: Achten Sie auf Geräusche, die eine mögliche Undichtigkeit anzeigen. Wenn eine Undichtigkeit vorhanden ist, schließen Sie das Flaschenventil, prüfen die Dichtung und wiederholen die Installation. Wenn die Undichtigkeit nicht behoben werden kann, DARF DAS SYSTEM NICHT VERWENDET WERDEN. Wenden Sie sich zwecks Reparatur an Ihren Fachhändler für Heimpflegebedarf.
SCHRITT 4: Vergewissern Sie sich mit Hilfe des Sauerstoff- Druckmessers, dass der Flaschendruck im Betriebsbereich liegt.
SCHRITT 5: Wählen Sie am Sparsystem die gewünschte Einstellung aus (siehe Abbildung G).
SCHRITT 6: Setzen Sie die Nasenbrille wie gewohnt auf, so dass die Nasenstutzen in den Nasenlöchern sitzen und beginnen Sie zu atmen (siehe Abbildung H).

Das Sparsystem beginnt nun mit der Sauerstoffabgabe. Die pro Puls abgegebene Sauerstoffmenge wird durch die Einstellung bestimmt. Möglicherweise ist bei jeder Abgabe eines Sauerstoffpulses ein Geräusch zu hören. Eine adäquate Sättigung wird erreicht, wenn die Zeit im Atemzyklus, zu der der Sauerstoffpuls abgegeben wird, richtig eingestellt ist.

HINWEIS: Bewahren Sie das Sparsystem in einer Tragetasche auf, um eine mögliche Beschädigung des Geräts zu verhindern und es vor Verschmutzungen zu schützen. Es sind mehrere Taschen für unterschiedliche Flaschengrößen und -konfigurationen erhältlich.

SCHRITT 7: Wenn Sie das System nicht mehr benötigen, schließen Sie das Flaschenventil und atmen weiter über die Nasenbrille, bis kein Sauerstoff mehr zugeführt wird und der Druckmesser auf „Empty“ (Leer) steht.
SCHRITT 8: Entfernen Sie die Nasenbrille und schalten Sie den Drehschalter in die Stellung „OFF“.
SCHRITT 9: Bewahren Sie das Gerät bei Nichtgebrauch an einem sauberen, trockenen Ort auf.

Reichweite von Sauerstoffflaschen

Da die vom Sparsystem abgegebene Gesamtmenge an Sauerstoff von der Atemfrequenz abhängt, wird die Reichweite durch die jeweilige Atemfrequenz des Anwenders bestimmt. So wird z. B. bei allen Einstellungen doppelt so viel Sauerstoff pro Minute abgegeben, wenn der Anwender im Vergleich zu einer Atemfrequenz von zehn (10) Atemzügen pro Minute zwanzig (20) Mal pro Minute atmet.

Pflege und Wartung

Das Sparsystem ist zwar für eine lange und fehlerfreie Lebensdauer ausgelegt und erfordert keine Wartung, es sind jedoch wie bei jedem pneumatischen Gerät bestimmte Pflegehinweise zu beachten. Das Gerät muss sauber gehalten und vor Feuchtigkeit, Staub und extre- men Temperaturen geschützt werden. Das Gerät darf keinem Wasser ausgesetzt werden, so z. B. beim Baden oder Schwimmen. Das Gerät sollte möglichst in der Tragetasche aufbewahrt werden, damit es geschützt ist.

Der Nasenbrillenschlauch ist Einwegzubehör, das bei normalem Gebrauch regelmäßig ausgewechselt werden muss. Bei zu langer Verwendung des Nasenbrillenschlauchs können Kontaminationen auftreten, die Atemnot verursachen können. Einwegschläuche sind gemäß den geltenden Vorschriften zu entsorgen. Ersatzschläuche erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler für Heimpflegebedarf.

Beachten Sie das Verfallsdatum von medizinischem Sauerstoff. Das Ventil ist für den Wiedereinsatz zugelassen und muss vorher vom Fachhändler auf Funktion geprüft und mit neuem O-Ring / Dichtungversehen werden.

HYGIENEPFLEGE

Gerät und Zubehör müssen regelmäßig einer Hygienepflege unterzogen werden. Nach der Hygienepflege muss zudem eine Funktionsprüfung durchgeführt werden (siehe "Betriebshinweise" auf Seite 5).

HÄUFIGKEIT

Gerät und Zubehör müssen mit der im Folgenden aufgeführten Häufigkeit gereinigt werden. Mit derselben Häufigkeit ist darüber hinaus eine Desinfektion durchzuführen. Sehen Sie hierzu die Anweisungen des verwendeten Desinfektionsmittels ein.

VORGEHENSWEISE

Führen Sie wie auf Seite 6 beschrieben die Hygienepflege von Gerät und Zubehör durch. Für die Wischdesinfektion empfehlen wir die Verwendung einer 0,5 % TERRALIN Lösung. Befolgen Sie die Anweisungen des Desinfektionsmittels.

⚠ WARNUNG!

- Achten Sie besonders darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät eindringen, da dies Schäden verursachen kann.
  Verwenden Sie unter keinen Umständen ein Reinigungsmittel. Alkoholhaltige Reinigungsmittel oder Fette stellen in Verbindung mit komprimiertem Sauerstoff eine Brandgefahr dar.
- AchtenSiebesondersdarauf, dassder Sauerstoffeinlass und -auslass staubfrei bleiben. Falls der Sauerstoff-Einlassanschluss durch Verunreinigungen, Öl oder Fett verschmutzt wird, dürfen Sie das Gerät NICHT VERWENDEN ODER REINIGEN. Wenden Sie sich zwecks Instandsetzung oder Reparatur an Ihren Fachhändler.

ACHTUNG

Die Tragetaschedarfniemalsineiner Waschmaschi- ne gewaschen, trocken geschleudert oder in einem Wäschetrockner getrocknet werden.

HINWEIS:

Achten Sie beim Reinigen der Tragetasche darauf, dass das Kunststofffenster und die Nähte nicht mit der Bürste bearbeitet werden. Spülen Sie nach der Reinigung mit frischem, kaltem Wasser nach. Wiederholen Sie die Reinigung bei Bedarf. Hängen Sie die

Tasche an einem gut belüfteten Ort auf und lassen Sie sie an der Luft trocknen. Hängen Sie die Tasche nicht in direktem Sonnenlicht auf, da das Außengewebe dadurch verbleicht.

- Wirempfehlen, fürdie Desinfektiongeeignete Handschuhe (z. B. Haushaltshandschuhe oder Einweg- handschuhe) zu verwenden.

WECHSEL DES PATIENTEN

Unterziehen Sie die Oberflächen des Geräts einer Wischdesinfektion, bevor Sie es an einen anderen Patienten übergeben.
Fehlerhafte Geräte fallen unter die Gewährleistungsbestimmungen und die Herstellerbedingungen für Reparatur bzw. Rückgabe. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Fachhändler für Heimpflegebedarf.

HINWEIS: Versuchen Sie niemals, das Gerät zu öffnen. Durch Öffnen oder Modifizieren des Geräts wird die Gewährleistung hinfällig.

Beschränkte Gewährleistung

Das Sauerstoff-Sparsystem wurde mit Sorgfalt hergestellt und geprüft und wird als frei von Verarbeitungs- und Materialfehlern gewährleistet. Die Haftung von Inovo Inc. aufgrund dieser Gewährleistung beschränkt sich auf den Austausch oder die Reparatur von Geräten oder Teilen, die sich bei der Inspektion durch Inovo Inc. innerhalb von zwei Jahren ab Kaufdatum als defekt herausstellen. Bei Missbrauch, nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch, Fahrlässigkeit, Unfall oder Reparaturen, die nicht von autorisiertem Kundendienstfachpersonal durchgeführt wurden, erlischt diese Gewährleistung. Diese Gewährleistung erstreckt sich nicht auf Ersatzteile oder Zubehör.

Inovo Inc. lehnt Schadensersatz oder Kosten für Arbeits- stunden, Teile oder im Zusammenhang mit Reparaturen beim Kunden ab, es sei denn, solche Reparaturen wurden vorher schriftlich vereinbart.

Diese Gewährleistung ist ausschließlich und ersetzt alle sonstigen ausdrücklichen Gewährleistungen. Still-schweigende Gewährleistungen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, die der Handelsüblichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck, erstrecken sich nicht über die Dauer der hier erteilten ausdrücklichen Gewährleistung hinaus. Keinesfalls ist Inovo Inc. haftbar für jeglichen Gebrauchs- oder Gewinnverlust oder für jegliche anderen Begleit-, Sonder- oder Folgeschäden.

Notizen

Störungssuche

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Das Gerät gibt keine Pulse ab.	Das Flaschenventil ist geschlossen.	Das Flaschenventil öffnen.
	Die Druckgasflasche ist leer.	Den Sauerstoff-Druckmesser überprüfen. Leere Druckgasflaschen auswechseln.
	Die Sauerstoffbrille ist verstopft oder geknickt.	Knicke entfernen. Bei Bedarf reinigen oder auswechseln.
	Der Drehschalter ist auf „OFF” (Aus) eingestellt.	Den Drehschalter in die gewünschte Einstellung drehen.
Das Gerät befindet sich im Puls- oder Dauerflow-Betrieb.	Das Gerät ist auf „CF” eingestellt.	Den Drehschalter in die gewünschte Einstellung drehen.
	Das Gerät wurde vor dem Öffnen des Flaschenventils nicht auf „OFF“ (Aus)gestellt.	Drehschalter auf „OFF“ (Aus) stellen, einige Sekunden warten und dann in die gewünschte Stellung bringen.
	Die Belüftungsöffnung ist verdeckt.	Hindernisse wie z. B. Etiketten oder eng anliegenden Tragetasche beseitigen und Gebrauch normal fortsetzen.
Keine Sauerstoffabgabe.	Fehler im Gerät.	Therapie durch Einstellen des Drehschalters auf „CF“ (Dauer- flow) fortsetzen. Durch diese Einstellung wird der Sauerstoff- verbrauch erhöht. Daher ist die restliche Sauerstoffmenge regelmäßig zu überprüfen.
Fehlerhafte Geräte fallen unter die Gewährleistung bestimmungen und die Herstellerbedingungen für Reparatur bzw. Rückgabe. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Fachhändler für Heimpflegebedarf.		

HINWEIS: Versuchen Sie niemals, das Gerät zu öffnen. Durch Öffnen oder Modifizieren des Geräts wird die Gewährleistung hinfällig.

Klassifikationen und Technische Daten

Das Sparsystem ist wie folgt klassifiziert:

- Nicht geeignet für den Gebrauch in der Gegenwart entflammbarer Anästhetikamischungen mit Luft, Sauerstoff oder Lachgas.
- Produktklasse IIb Regel 11 gemäß 93/42/EWG

SAUERSTOFFABGABE		
SCHALTERSTELLUNG	DURCHFLUSSÄQUIVALENT (L/MIN)	ML PRO ATEMzUG
OFF	OFF	0
1	1	6-20
2	2	15-29
3	3	25-39
4	4	32-46
5	5	39-53
6	6	45-59
7	7	51-65
CF	2	1,75 - 2,75 l/min Dauerflow

Anschlusstyp:	G 3/4, DIN ISO 477 Nr.9
Maximale Atemfrequenz:	40 Atemzüge pro Minute
Klassifikation gemäß	
EN 60601-1:	Gemäß Schutzgrad gegenüber schädlichem Eindringen von Wasser
Einlassdruck:	Bis zu 206 bar
Dauerflow-Bypass-Einstellung	
für den Notfall:	Werkseinstellung: 1,75 - 2,75 l/min
Druckminderer:	Hochdruckteile aus Messing, Niederdruckteile aus Aluminium
	1,7 bar +/- 0,3 bar
Abmessungen:	Ca. 13,5 cm Länge x 5,6 cm Durchmesser
Gewicht:	Ca. 283 g
Betriebstemperatur:	-10 °C bis 40 °C)
Relative Luftfeuchtigkeit (Betrieb):	15 % bis 95 %
Luftdruck:	0 bis 3048 Meter
Lagerung/Transport:	Max . -40 °C, 1 % rel. Luftfeuchtigkeit
	Max. 70 °C, 44 % rel. Luftfeuchtigkeit
Erschütterungen:	Gemäß IEC 68-2-27
Vibrationen:	Gemäß IEC 68-2-6, IEC 68-2-34

BEDEUTUNG DER SYMBOLE

SYMBOL	BEDEUTUNG
	Warnung, Begleitunterlagen beachten
	TYPENSCHILD
	Jahr der Herstellung
SN	Seriennummer des Gerätes
0086 CE	Es werden alle Forderungen in den anwendbaren EG-Richtlinien erfüllt
	Nicht rauchen oder mit offenem Feuer hantieren
CF	Dauerflow (Continuous Flow)

HERSTELLER:

ınovo Inc.
401 Leonard Blvd. N
Lehigh Acres, Florida 33971
Chad Therapeutics

EU-BEVOLLMÄCHTIGTER:

MDSS
Schiffgraben 41 30175
Hannover Tel.:
0511-6262-8630

Stand 9.11.2015

DeVilbiss Healthcare GmbH
Kamenzer Straße 3
68309 Mannheim
Tel.: 0621 / 17898230
Fax.: 0621 / 17898111

www.devilbisshc.de